



TGV bei der Einfahrt in den Bahnhof von Marseille beschossen

Ein TGV wurde von mehreren Schüssen getroffen, als er am Mittwochabend in den Bahnhof Marseille Saint-Charles einfuhr. Es wurden keine Fahrgäste verletzt. Die SNCF erstattet Anzeige.

Schüsse trafen einen TGV-Zug, der am Mittwochabend gegen 21 Uhr in den Bahnhof Marseille Saint-Charles einfuhr. Ein oder zwei Fenster wurden zerschossen. Eines der Geschosse durchschlug sogar ein Metallteil des Zuges, berichtet der Sender RTL, der den Vorfall aufdeckte.

Der TGV wurde offenbar beschossen, als er aus einem Tunnel der Hochgeschwindigkeitsstrecke kam und sich dem Gare Saint-Charles näherte.

Keine Fahrgäste oder SNCF-Mitarbeiter wurden durch die Schüsse verletzt.

Es wurde eine Untersuchung eingeleitet und die SNCF hat beschlossen, Anzeige zu erstatten.